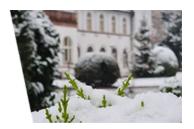
Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte hier.







Bad Soden am Taunus aktuell

Freitag, 17. Januar 2025

THEMA DER WOCHE

Neujahrsempfang der Stadt Bad Soden am Taunus



Empfangskommiteé: v.l.n.r. Bürgermeister Dr. Frank Blasch mit Ehefau Wibke, Evelyn Witt und ihr Gatte, Stadtverordnetenvorsteher Helmut Witt. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Es ist jedes Jahr eine ganz besondere Veranstaltung: der städtische Neujahrsempfang am zweiten Samstag im Januar, zu dem traditionell alle Neubürgerinnen und -bürger des vergangenen Jahres eingeladen sind.

Geschäftiges Treiben im großen Saal des H+ Hotels: Rund 50 Vereine und Institutionen präsentierten ihre Angebote an den bunt gestalteten Ständen. 974 Neubürger waren eingeladen, sich aus dieser breiten Palette den passenden Sportverein oder das richtige Musik- oder Kunstangebot auszusuchen und sich über das Engagement der verschiedenen Institutionen in allen drei Stadtteilen zu informieren. Stadtverordnetenvorsteher Helmut Witt und Bürgermeister Dr. Frank Blasch begrüßten die rund 1.000 Gäste am Fuß der großen Treppe wie gewohnt persönlich per Handschlag.

Rück- und Ausblick

"Der offizielle Teil des Empfangs ist immer bewusst kurz gehalten", betonte Bürgermeister Dr. Blasch, der nach der Begrüßung durch Stadtverordnetenvorsteher Helmut Witt in seiner Neujahrsansprache einen Rückblick auf die erste Hälfte der 2020er-Jahre und einen Ausblick bis zum Ende des Jahrzehnts hielt. Zuversichtlich sei man in das neue Jahrzehnt gestartet. Die Corona-Pandemie, Ukrainekrieg und der Konflikt in Nahost, Energiekrise und Inflation hätten dafür gesorgt, dass die erste Hälfte der 20er Jahre die Erwartungen nicht erfüllt hätte.

Kommunen in Not

"All das hat auch Auswirkungen auf die finanzielle Situation der Kommunen: Unsere Ausgaben explodieren, die Einnahmen wachsen nicht", rechnete der Bürgermeister vor. "Das führt dazu, dass es eng wird." Denn die Stadt Bad Soden am Taunus habe in den kommenden Jahren viel vor: Der Neubau der Feuerwache in der Kernstadt, der Start der Planungen rund um das Medico-Palais und zahlreiche städtebaulichen Maßnahmen werden den städtischen Haushalt in den kommenden Jahren vor große Herausforderungen stellen. Noch aber könne die Stadt von den Rücklagen der vergangenen Jahre zehren.

Bekenntnis zur Städtepartnerschaft

Unter den zahlreichen geladenen Gästen waren unter anderem auch Bundestagsabgeordneter Norbert Altenkamp und der hessische Justizminister Christian Heinz. "Besonders gefreut habe ich mich über den Besuch von Bürgermeister Patrick Ollier aus unserer französischen Partnerstadt Rueil-Malmaison. Zum Auftakt des Jubiläumsjahres `50 Jahre Städtepartnerschaft `sprach Bürgermeister Ollier ein kurzes und sehr emotionales Grußwort, in dem er sich zur Partnerschaft mit Bad Soden am Taunus bekannte. Anlässlich des Jubiläums steht ein großes Fest am ersten Mai-Wochenende im Jahreskalender der Stadt.

Musikalisch umrahmt wurde der Neujahrsempfang von den Chören der Jungen Kantorei Bad Soden unter Leitung von Tobias Landsiedel mit "One More Light" von Linkin Park und einer Komposition des Chorleiters mit dem Titel "Tanz". Den Abschluss des offiziellen Teils bildeten wie immer die Sternsinger der Pfarrei Heilig Geist am Taunus, die den Segen Gottes in den Saal brachten.

Viele Fotos und Impressionen vom Neujahrsempfang finden sich auf der Homepage der Stadt unter der Rubrik "Aktuelles".

AUS DER VERWALTUNG

Ordnungsamt am 23. Januar 2025 nur vormittags erreichbar

Aufgrund einer internen Schulungsmaßnahme ist die Abteilung Sicherheit, Ordnung und Prävention am Donnerstag, 23. Januar 2025, nur vormittags bis 12:00 Uhr erreichbar.

Sportförderpreis: Noch bis 24. Januar 2025 bewerben

Die Stadt Bad Soden am Taunus vergibt seit 2023 den Sportförderpreis, um vorbildliche, kreative oder innovative Kinder- und Jugendangebote im Bereich Sport in Bad Soden am Taunus zu würdigen. Dies können auch Angebote sein, die im regulären Trainingsbetrieb laufen, allerdings ein nicht alltägliches Programm beinhalten oder besonders innovativ oder kreativ sind.

Alle in Bad Soden ansässigen Sportvereine und andere Initiativen, die im Jahr 2024 ein besonders bemerkenswertes Sportprojekt für Kinder und Jugendliche durchgeführt haben, sind aufgerufen, sich zu bewerben.

Ziel ist es, mit diesem Wettbewerb die von bürgerlichem Engagement und privater Initiative getragene Arbeit der Sportvereine in Bad Soden am Taunus öffentlich bewusst zu machen und durch die Vergabe des Preisgelds die Motivation für neue Projekte in der Nachwuchsförderung anzuregen und die Kreativität zu unterstützen. In diesem Sinn kann der Preis auch in Teilen vergeben werden.

Noch bis zum 24. Januar 2025 kann man sich bewerben. Weitere Infos und die Ausschreibungsunterlagen stehen <u>HIER</u> auf der städtischen Website.

Sprechstunde mit Bürgermeister Dr. Frank Blasch



Der nächste Termin der Sprechstunde mit Bürgermeister Dr. Frank Blasch steht fest: Am Mittwoch, 02. April 2025, 17:00 Uhr, steht er im Bürgerhaus Neuenhain (Vorraum der Bücherei), für Gespräche mit Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Termine kann man bei Ilka Bobowski unter der Telefonnummer +49 6196 208-101 oder per E-Mail an ilka.bobowski@stadt-bad-soden.de reservieren.

STADTLEBEN

Kinderkino-Reihe startet am 12. Februar 2025 mit den Peanuts



In Kooperation mit dem Bad Sodener Kino CasaBlanca bietet die Stadtverwaltung an mehreren Terminen im Jahr spannende Kinderfilme an. Am ersten Termin in diesem Jahr steht der Zeichentrickfilm "Die Peanuts" aus dem Jahr 2015 auf dem Spielplan.

Charlie Brown und das kleine rothaarige Mädchen

Der Winter ist da und die Kinder genießen ihn – mit Ausnahme von Charlie Brown, der wieder einmal versucht, einen Drachen steigen zu lassen. Aber wie eigentlich immer klappt es auch diesmal nicht. Er ist der ewige Verlierer, der nun aber ein Gewinner werden will. Denn just an diesem Tag zieht das kleine rothaarige Mädchen in die Straße, und Charlie Brown ist sofort in sie verschossen. Wie könnte er ihr Herz gewinnen? Das ist leichter gesagt als getan...

Der Eintritt für Erwachsene kostet fünf Euro, für Kinder zwei Euro. Karten gibt es direkt an der Kinokasse.

Führungen stark nachgefragt: Von Stadt- bis Kräuterführung



Die Hutmacherein Jenny Lippmann alias Lissy Hammerbeck hat viel über das jüdische Leben in Bad Soden zu Beginn des 20. Jahrhunderts zu erzählen. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Die Stadt Bad Soden am Taunus mal intensiver oder von einer anderen Seite kennenlernen: Dafür bieten die von der Stadtverwaltung angebotenen Führungen eine gute Gelegenheit. Die Nachfrage ist groß. So haben im vergangenen Jahr über 1.000 Personen an den Führungen teilgenommen.

Ob die von März bis Oktober angebotenen Kräuterführungen und die Stadtführungen jeweils am ersten Samstag im Monat. Oder die Führungen auf dem Jüdischen Friedhof, die Rundgänge "Jüdisches Leben" und zu den Stolpersteinen, die Führungen in den Parkanlagen und zum Thema "Das alte Dorf Soden und sein Handwerk": Sie alle fanden viele interessierte und wissbegierige Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Wie gewohnt werden diese Führungen von der Stadt Bad Soden am Taunus kostenfrei angeboten.

Die Heimat besser kennenlernen

Das gilt auch für die Kitas in der Stadt sowie für die Schulen in Bad Soden am Taunus und seinen Nachbarkommunen. Sie können bei geführten Rundgängen ihren Heimatort noch besser kennenlernen. Das geht auch sehr gut im Stadtmuseum im Kulturzentrum Badehaus. Wer dort die sehenswerten Exponate zur Geschichte der Stadt einmal wieder in Ruhe betrachten möchte, kann sich schon jetzt den Sonntag, 18. Mai 2025, im Kalender anstreichen. Dann beteiligt sich Bad Soden am Taunus mit einer Führung am Internationalen Museumstag. Die regulären Öffnungszeiten des Stadtmuseums sind Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15:00 bis 18:00 Uhr.

"Vom Kurort zur modernen Stadt"

Die städtische Abteilung Kultur und Veranstaltungen hat auf die große Nachfrage reagiert und bietet im Jahr 2025 neue Formate bei den Führungen an. So widmet sich eine Sonderführung im Mai den russischen Badegästen in Soden im 19. Jahrhundert – unter anderem Turgenjew und Tolstoi. Denn Bürgerliche, Adlige und Intellektuelle aus dem Osten Europas suchten hier Linderung von ihren Beschwerden. Anlass für die Sonderführung ist der 180. Todestag von Elisabeth, Großfürstin des Zarenreichs und Herzogin von Nassau, die das kleine "nassauische Hessen" ins Bewusstsein ihrer Landsleute rückte.

Außerdem stehen im Juli und September die neuen Themen-Führungen "Bad Soden nach 1945" auf dem Programm, die die städtebauliche Entwicklung vom Kurort zur modernen Stadt nachzeichnen.

Englisch oder Französisch?

Darüber hinaus können bei der Stadtverwaltung auch individuelle Stadtführungen und Führungen zu den Themen "Felix Mendelssohn Bartholdy", "Bad Soden und sein Handwerk", "Meissener-Porzellan-Ausstellung" sowie "Heilquellen und Brunnen" gebucht werden – auf Wunsch auch auf Englisch oder Französisch.

Alle Führungen sind aufgeführt im druckfrischen Stadtmagazin, das kostenfrei in allen städtischen Verwaltungsstellen zur Mitnahme ausliegt. Sie stehen ebenso <u>HIER</u> auf der städtischen Homepage. Führungen buchen oder für weitere Anfragen steht die Leiterin des Stadtmuseums und des Stadtarchivs, Dr. Christiane Schalles, unter der Telefonnummer +49 6196 208 - 414 gerne zur Verfügung, auch per Mail an christiane.schalles@stadt-bad-soden.de.

Besuch aus Bad Sodens französischer Partnerstadt Rueil-Malmaison



Gemeinsam mit Vertretern des Städtepartnerschaftsvereins IKUS und der Stadt Bad Soden am Taunus besuchte die Delegation aus Rueil-Malmaison das Kronberger Schloss. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Am Samstag, 11. Januar 2025, hatte die Stadt Bad Soden am Taunus zum traditionellen Neujahrsempfang mit Neubürgerbegrüßung in den großen Saal des H+ Hotels geladen. Es ist ebenfalls gute Tradition, dass die Bürgermeister der europäischen Partnerstädte eingeladen werden. Patrick Ollier, Bürgermeister von Bad Sodens französischer Partnerstadt Rueil-Malmaison, ist dieser Einladung in diesem Jahr aus einem besonderen Grund gefolgt, nämlich dem 50. Geburtstag der Städtepartnerschaft.

Rueil-Malmaison und Bad Soden am Taunus sind seit 1975 verschwistert. Es handelt sich somit um die älteste Städtepartnerschaft von Bad Soden am Taunus. Gemeinsamen mit dem beigeordneten Bürgermeister Philippe Trotin sowie der Verantwortlichen für Städtepartnerschaften, Sandrine Monchablon, nahm Bürgermeister Ollier am Neujahrsempfang teil und wurde von Bürgermeister Dr. Blasch zu einer Ansprache auf die Bühne gebeten. Olliers Rückblick auf und das Lob der bestehenden Städtepartnerschaft mündete abschließend in die deutschen Worte "Ich bin ein Bad Sodener".

Zusätzlich zur offiziellen Teilnahme am Neujahrsempfang hatte die Abteilung Kultur und Veranstaltungen gemeinsam mit dem Städtepartnerschaftsverein IKUS am Wochenende ein kurzweiliges Ausflugsprogramm für die französischen Gäste organisiert. So standen unter anderem ein Ausflug auf den verschneiten Großen Feldberg, eine Führung durch

das Kronberger Schlosshotel und der Besuch der Vernissage der Ausstellung von Peer Oliver Nau in der Stadtgalerie auf der Besuchsagenda. Bei einem Arbeitstreffen wurde die Planung für die Veranstaltungen des städtepartnerschaftlichen Jubiläumsjahr 2025 weiter vorangetrieben. Am Samstag, 03. Mai 2025, soll der Geburtstag der Städtepartnerschaft im Alten Kurpark mit einem deutsch-französischen Fest begangen werden. Zudem wird im Mai die Ausstellung über das Jahr 1975, in dem die Städtepartnerschaft besiegelt wurde, in der Stadtgalerie im Badehaus gezeigt.

DIES & DAS

Neuer Fairtrade-Weltladen: Steuerungsgruppe Bad Soden gratuliert



Großer Andrang bei der Eröffnung des neuen Weltladens in Hofheim. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus.

Drei Jahre nach der Eröffnung des Weltladens "Fair Fashion" in der Hofheimer Altstadt ist der Weltladen in der Hauptstraße 150 Meter weiter nach unten "gewandert". Am vergangenen Samstag war feierliche Eröffnung und viele Kunden und Interessierte kamen und staunten über das großzügige Platzangebot auf fast 90 Quadratmetern.

In der Hausnummer 59 – ehemals Optik Ufer – sind nun die bisherigen zwei Läden, also Fair Fashion und der Weltladen in der Burgstraße, unter einem Dach vereint. Die um zahlreiche fair gehandelte Produkte erweiterte Auswahl umfasst jetzt Feinkost, Kunsthandwerk, Geschenke sowie Mode für Sie und Ihn. Betrieben wird das Geschäft mit seiner sehr günstigen Lage in der Fußgängerzone von einem engagierten Team Ehrenamtlicher des Vereins Faire Welt.

Gratuliert hat auch Bürgermeister Dr. Frank Blasch in seiner Funktion als Vorsitzender der städtischen Fairtrade-Steuerungsgruppe. Denn die Kommune ist seit dem Jahr 2016

offiziell Fairtrade-Stadt, und mit dem Weltladen in Hofheim besteht seitdem eine gute Zusammenarbeit.

TERMINE

Spielenachmittag in der Stadtbücherei

Die Stadtbücherei lädt wieder zum gemeinsamen Spielenachmittag ein. Wer möchte, kann auch gerne eigene Spiele mitbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Datum: Freitag, 17. Januar 2025

Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus

Oase der Inspiration

Vernissage der Ausstellung von Gudrun Bergander mit Gemälden und Drucken, inspiriert von der Natur und mit Blick für Details. Der Eintritt ist frei.

Datum: Freitag, 17. Januar 2025

Uhrzeit: 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: Seniorenresidenz Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2

Wochenmarkt in der Innenstadt



Eine hervorragende Einkaufsmöglichkeit ist der samstägliche Bad Sodener Wochenmarkt auf dem Platz Rueil-Malmaison und dem Adlerplatz. Jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr laden die verschiedenen Stände zum Kauf der frischen Waren ein. Von Italienischen Spezialitäten, Brotwaren, herzhafter Wurst, frischem Obst und Blumen bis zum Käse und Fisch, für jeden Einkaufskorb ist etwas dabei. Und zum Abschluss gibt es ein leckeres Glas Wein am Weinstand.

Datum: Samstag, 18. Januar 2025

Uhrzeit: 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Ort: Adlerplatz, Adlerstraße und Platz Rueil-Malmaison

Afrika einmal anders

Peter Weinert lädt zu einer Filmreise durch fünf Länder Afrikas ein. Die Reise führt durch Kenia, in den Tschad, nach Kamerun, durch die Demokratische Republik Kongo und nach Äthiopien. Dem Fernsehteam des Hessischen Rundfunks gelangen eindrucksvolle Tieraufnahmen in den Weiten der afrikanischen Savanne. Peter Weinert stellt einen seiner imposantesten Filme vor – passend zum neuen Augustinum-Jahresmotto "Oasen".

Datum: Mittwoch, 22. Januar 2025

Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Ort: Seniorenresidenz Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2

Bilderbuchkino für Kinder im Kindergartenalter

Bücherei-Leiter Chris Becker zeigt mit einem Beamer die Bilder aus einem mal lustigen, mal spannendem Kinderbuch. Dann stellt er den Kindern Fragen zu dem Gezeigten, sodass die Kinder immer mit großer Aufmerksamkeit dabei sind. Auch die Eltern dürfen kommen und gemeinsam mit den Kleinen die Geschichte verfolgen. Alternativ können sie

in dieser Zeit selbst in der Stadtbücherei nach neuen Anregungen stöbern oder für kurze Erledigungen in die Stadt gehen. Geeignet ist die Veranstaltung für Kinder ab drei Jahren.

Datum: Donnerstag, 23. Januar 2025

Uhrzeit: 10:00 Uhr

Ort: Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus

Übertragung des Hahnenkammrennens im Kino CasaBlanca

Zum Jahresauftakt 2025 lädt der Städtepartnerschaftsverein IKUS zur Übertragung des Abfahrtslaufs des berühmten Hahnenkamm-Rennens aus Bad Sodens Partnerstadt Kitzbühel ein. Die IKUS-Veranstaltung findet wie im letzten Jahr im CasaBlanca-Kino statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Gäste, Freundinnen, Freunde, Bekannte und Familie dürfen natürlich gerne mitgebracht werden. Der Eintritt ist frei, Getränke und Imbiss stehen am Tresen zum Verkauf.

Datum: Samstag, 25. Januar 2025

Uhrzeit: 11:00 bis 14:00 Uhr

Ort: Kino CasaBlanca, Zum Quellenpark 2

Kostümsitzung im Jubiläumsjahr

Im närrischen "7 x 11 Jubiläumsjahr" findet die große Kostümsitzung der Sodener Karneval Gesellschaft (SKG) in der Hasselgrundhalle statt. Auf dem Programm stehen Garde- und Showtänze und Büttenreden. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Restkarten sind noch über die <u>Website der SKG</u> erhältlich.

Datum: Samstag, 25. Januar 2025

Uhrzeit: 18:31 Uhr

Ort: Hasselgrundhalle, Gartenstraße 2a

Filmnachmittag der AG Stolpersteine

Die AG Stolpersteine lädt zum Filmnachmittag und -abend ins Kino CasaBlanca ein. Der Film "Sophie Scholl - Die letzten Tage" von Marc Rothemund erzählt die letzten sechs Tage im Leben von Sophie Scholl aus ihrer Perspektive. Die "Weiße Rose" ist bis heute der Inbegriff für Zivilcourage. Die AG Stolpersteine möchte am Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust mit dem Film daran erinnern, dass Frieden, Freiheit und die Achtung der Menschenwürde, das Fundament unserer freiheitlichen

Demokratie, mit großen Opfern erkämpft und errungen wurden. Der Eintritt ist kostenfrei.

Datum: Montag, 27. Januar 2025

Uhrzeit: 16:30 Uhr und 20:00 Uhr

Ort: Kino CasaBlanca, Zum Quellenpark 2

Ausstellung "Lieblinge – Fantasien eines Holzbildhauers"



Peer Oliver Nau gehört zu den bekanntesten Holzbildhauern im norddeutschen Raum – seine karikaturistisch bis kritisch überzeichneten Skulpturen sind unverwechselbar. Sein Metier ist die Kettensäge, mit der er auf virtuose Weise aus großformatigen Holzteilen sehr lebendige Wesen – Mensch, Tier und Fabelwesen – heraustreibt. Der Eintritt ist frei.

Datum: Bis Sonntag, 23. Februar 2025

Öffnungszeiten: Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Stadtgalerie im Kulturzentrum Badehaus

NEUIGKEITEN AUS DEM MTK





Die Varisano-Kliniken bilden dringend benötigten, pflegerischen Nachwuchs aus. Im April 2025 startet wieder ein Ausbildungsjahrgang in der generalistischen Ausbildung zur Pflegefachkraft. Einige wenige Plätze sind noch frei – Interessierte können sich bis Anfang März bewerben.

Die Ausbildung an der Varisano Pflegeschule Hofheim zeichnet sich durch ein hohes Maß an Praxisnähe, ein wertschätzendes Lernumfeld und die enge Begleitung durch erfahrene Lehrkräfte aus.

Weiterführende Informationen finden Interessierte unter: https://www.varisano.de/akademie/pflegefachfrau/-mann

STELLENANZEIGEN



Weitere Informationen

AB INS WOCHENENDE



Newsletter-Leser Michael Eismann aus Bad Soden am Taunus hat diesen bunten Vogel in seinem Garten vor die Kameralinse bekommen und bittet nun Vogelkundler um Hilfe, um welche Art es sich hierbei handelt. Dabei sind wir doch gerne behilflich.

Sie möchten Ihr eigenes Foto aus Bad Soden, Neuenhain oder Altenhain hier entdecken? Dann senden Sie uns Ihre Aufnahme an newsletter@stadt-bad-soden.de oder über Facebook und lnstagram mit dem Stichwort "Ab ins Wochenende".







Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte hier.

Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus Königsteiner Straße 73 65812 Bad Soden am Taunus Deutschland

> + 49 6196 208 0 newsletter@stadt-bad-soden.de www.bad-soden.de

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie hier.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen hier kostenlos abbestellen.